

M. 170 000 am 1./4. 1917 fällig ist. Die Unterbilanz erhöhte sich 1911 von M. 205 878 auf M. 264 903, da die Grundstücke statt für M. 800 000 mit nur M. 750 000 verkauft wurden.

Kapital: M. 1 000 000 in 1000 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 200 000 in Aktien à M. 300; 1878 M. 300 000 zurückgekauft und 1881 wieder zu pari begeben; 1892 auf je 4 Aktien M. 200 bar zurückgezahlt und dann je 4 Aktien à M. 300 in 1 Aktie à M. 1000 zus.gelegt. Als I. Liquid.-Rate kamen ab 24./1. 1911 14% = M. 140, als II. Liquid.-Rate ab 6./1. 1912 12% = M. 120 zur Rückzahl.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Bis Ende April. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1911: Aktiva: Gebr. Israel, Berlin Erwerb der Grundstücke abzügl. 150 000 für Übernahme der Hypoth. bleibt 600 000, Bankguth. 3131, Kassa 304, Verlust 264 903. — Passiva: A.-K. 860 000, nicht erhobene Liquid.-Rate auf 6 Aktien 840, Kredit 7500. Sa. M. 868 340.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlust-Vortrag 205 878, Handl.-Unk. 5588, Hypoth.-Zs. 6750, Steuern und Unk. 3079, Vermittlergebühr beim Verkauf der Grundstücke 7500, Abschreib. 50 000. — Kredit: Wohnhausertrag 12 255, Eingänge von früheren Abschreib. 325, Masch.-Verkauf 417, Waren-Verkauf 323, Bank-Zs. 572, Verlust 264 903. Sa. M. 278 796.

Kurs: Ende 1888—1910: 133, 134, 130.10, 122, 125.50, 131.60, 141, 137, 132.50, 121.60, 116.75, 115.50, 114.50, 108, 103.75, 104, 98, 89.50, 87, 74.50, 74.40, 63.50, 67%. Eingef. 26./1. 1881 zu 105%. Notiert in Berlin u. zwar ab 1./2. 1910 bis 24./1. 1911 franko Zs.; seit 25./1. 1911 franko Zs. in Mark pro Stück u. zwar ab 6./1. 1912 nur für solche Stücke, auf welche 26% = M. 260 zurückgezahlt sind. Kurs Ende 1911: M. 518 pro Stück.

Dividenden 1886—1909: 5, 6, 6, 6, 7, 8, 8, 8, 7, 6, 6, 6, 6¹/₂, 6¹/₂, 6, 4, 4, 4, 3, 3, 0, 0, 0%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Liquidator: Dir. Rob. Hoffmann. **Aufsichtsrat:** (3—5) Vors. Komm.-Rat Bank-Dir. A. G. Wittekind, Stellv. Bankier Rob. Gumpert, Bankier Ant. Ephraim, Berlin.

Zahlstelle: Berlin: Mitteld. Creditbank. *

C. Müller, Gummiwaarenfabrik, Actien-Gesellschaft in Weissensee-Berlin, Belfortstrasse 23/29.

Gegründet: 10. bzw. 19./1. 1898 mit Wirkung ab 15./12. 1897; eingetr. 4./2. 1898. Übernahmepreis des Handelsgeschäfts C. Müller, Gummiwaarenfabrik in Berlin u. Weissensee, nebst dem zu Berlin, Neue Königstr. 89, belegenen Grundstück M. 857 000. Gründung s. Jahrg. 1900/1901. Sitz der Ges. bis 28./3. 1911 in Berlin.

Zweck: Gummiwaarenfabrikation, sowie Betrieb aller mit dem Handel u. der Fabrikation von Gummiwaren und verwandter Gewerbe zus.hängenden Geschäfte. Specialität: Chirurgische Artikel. In Neu-Weissensee ist eine neue Fabrik errichtet u. 1902/1903 wesentlich erweitert. Grösse des Grundstücks in der Neuen Königstrasse 805.1 qm; Grösse des Grundstücks in Weissensee, Belfortstr. belegen, 4833 qm. Die Filiale der Ges. in London ist 1902 an die Firma C. Müller Ltd. daselbst zum Buchwert verkauft. Für die Erweiterung der Fabrikanlage in Weissensee wurde 1907 eine angrenzende Landparzelle von 112 qR. für M. 35 460 erworben. Zunächst wurde 1910 ein Verwalt.-Gebäude errichtet, um die kaufmänn. Betriebe dahin zu verlegen (geschehen Ende 1910); die dadurch frei gewordenen Geschäftsräume in der Neuen Königstr. Nr. 89 hat die Ges. vermietet; das Grundstück soll bei günstiger Gelegenheit verkauft werden. Die Zugänge für die Neubauten etc. in Weissensee erfordernden 1910 ca. M. 225 000.

Kapital: M. 1 100 000 in 1100 Aktien à M. 1000.

Hypotheken: M. 200 000 auf Neue Königstr. zu 4³/₈% verz., unkündbar bis 1./4. 1913. M. 150 000 auf Grundstück in Weissensee, aufgenommen 1910.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., alsdann bis 4% Div., vom verbleib. Betrage 10% Tant. an A.-R., vertragsm. Tant. an Dir. u. Beamte, Rest zur Verf. der G.-V.

Bilanz am 31. Dez. 1911: Aktiva: Grundstücke u. Gebäude Berlin 341 142, do. Weissensee 545 209, Masch. 32 658, Inventar 8543, Formen 1, Pferde u. Wagen 1, elektr. Beleucht.-Anl. 1, Werkzeuge 1, Drucksachen 1, Kassa 1492, Bankguth. 47 414, Wechsel 16 222, Waren 215 917, Rohmaterial. 155 865, Debit. 359 731. — Passiva: A.-K. 1 100 000, Hypoth. 350 000, R.-F. 78 653 (Rüchl. 5360), Kredit. 78 225, Talonsteuer-Res. 4400, Div. 88 000, Tant. an Dir. 4338, do. an A.-R. 5784, Grat. 4600, Vortrag 10 199. Sa. M. 1 724 202.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk. 262 993, Hypoth.-Zs. 15 175, Rückstell. a. Debit. 7405, Verluste do. 3157, Abschreib. 46 913, Reingewinn 118 283. — Kredit: Vortrag 11 073, Gewinn an Waren 435 583, Hausertrag 6455, Zs. 816. Sa. M. 453 928.

Kurs Ende 1900—1911: 132.50, 128.50, 130.60, 154, 153.50, 155.75, 156.25, 144, 145, 142.50, 150.25, 137.75%. Eingef. durch Gottschalk & Magnus in Berlin 12./7. 1900; erster Kurs 131% Notiert in Berlin.

Dividenden 1898—1911: 7, 7¹/₂, 8¹/₂, 9, 9, 9, 9, 10, 8, 8, 9, 8, 8%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Reinh. Müller, Karl Zumppe.

Prokuristen: Ernst Hartwig, Georg Kühnbaum, Rob. Neubrand.

Aufsichtsrat: (3—9) Vors. Jul. Magnus, Berlin; Stellv. Bank-Dir. Max Boeszoermyen, Gen.-Sekretär Max Broemel, Grunewald; Emil Behnisch, Nikolassee.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Berlin: Gottschalk & Magnus. *